

Kinder mit Pferden stark machen

TV-Serien wie die gerade anlaufende Serie „Gestüt Hochstetten“ rücken das schöne Hobby Reiten leider allzu oft in eine elitäre und abgehobene Ecke. Eigentlich schade, denn damit wird der Blick für die nachgewiesenen, positiven Effekte des Reitens häufig verstellt.

Tatsächlich wird die wohltuende Wirkung des Reitens von Pädagogen und Medizinern hoch geschätzt. Therapeutisches Reiten wird deshalb gerne zur ganzheitlichen Förderung von Kindern und Jugendlichen genutzt, sowohl als präventive Maßnahme zur Förderung sozialer und motorischer Fähigkeiten als auch zum Abbau von Störungen oder Verzögerungen in der Entwicklung. Der Aufbau einer Beziehung zu einem Pferd, die Übernahme von Aufgaben und Verantwortung im Rahmen einer Reittherapie mit Disziplin und Zuverlässigkeit legen eine gute Basis für ein tragfähiges Sozialverhalten und stärken das Selbstwertgefühl und das Selbstvertrauen der Teilnehmer. In Zusammenarbeit mit dem Reiterverein Herborn ermöglicht die Rittal Foundation im laufenden Schuljahr acht Schülerinnen und Schülern der Kirchbergschule in Herborn die Teilnahme an einer solchen Therapie. Die Jugendlichen sind begeistert bei der Sache und können aus der direkten Selbsterfahrung heraus bestätigen, dass das Glück der Erde durchaus auf dem Rücken der Pferde liegen kann, wie es eine alte Volksweisheit treffend formuliert.

Erstellt: 23.01.2018

Friedemann Hensgen